

Soennecken- federn

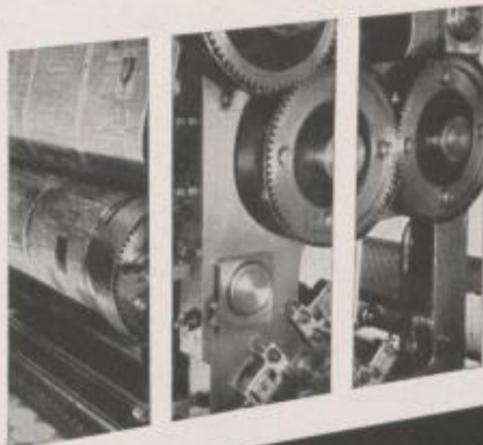
für alle Kunstschriften!

Überall zu haben

Prospekt Nr. 02371 auf Wunsch kostenfrei

F-SOENNECKEN·BONN·BERLIN·LEIPZIG

DIE RETUSCHE



das Endprodukt der Aufnahme, technisch geföhlt und künstlerisch empfunden zeigt die Klarheit der Konstruktion.

Sauer & Co.

BERLIN SW 68, ALEXANDRINEN STR. 26
BOCHUM, FR-LUEG-HAUS KORTUM STR. 16

KLISCHEE'S OFFSET-
REPRODUKTIONEN

beweisen Höchstleistungen!

sind ja, wie es nicht anders sein kann, ungleichwertig, enthalten aber ganz hervorragende Leistungen. Warum werden die Namen der jungen Künstler nicht verraten? Von Seite 1 bis 13 hätte es jeder verdient, genannt zu werden. — Die zweite Abteilung des Buches behandelt technische Neuheiten, die dritte Abteilung bringt Beilagen. Hauptschriftleiter: Ulrich Heckel, Frankfurt a. M. Druck und Einband: L. C. Wittich'sche Hofbuchhandlung, Darmstadt.

Bremen. Europa. Columbus. Norddeutscher Lloyd Bremen. Imposant sind die Schiffsquarelle Hermann Schneiders in ihrem sichern, kühnen Schwung der Linien und Flächen. Der Druck dieser Bilder (Erasmusdruck) läßt allerdings auch nichts zu wünschen übrig. Die Photos dagegen erscheinen uns da und dort etwas zu gründlich retuschiert.

Edelweiß. 118. Musterheft. Lido. Probe 122. Regatta. 120. Musterheft. Golf. 119. Musterheft. Schriftguß A. G. vorm. Brüder Butter, Dresden. Die „Edelweiß“ ist eine Fraktur-Kursiv ohne Überhänge, voller Schwung und Zierlichkeit; die „Lido“ eine Zirkulartyp, ebenfalls ohne Überhänge, erinnert im Duktus entfernt an Schriftkünste der Merkantil-Lithographen. Auszeichnungsschriften sind ebenfalls „Golf“ und „Regatta“. Bei der „Golf“ trennt ein weißer vertikal oder wie beim S schräg gezogener Strich die fetten Balken der Typen in zwei Teile, wodurch die Schwere der Schrift gelockert wird, bei der „Regatta“ sind es zwei waagrechte weiße Striche, die durch die Balken laufen, wodurch die Schrift etwas dezent Verschleiertes bekommt.

Brautaussteuer. Allianz und Stuttgarter Lebensversicherungsbank A.G. Eine hübsch bunt und bauernmäßig bemalte Truhe. Hebt man den Deckel, so braucht man nur zu ziehen und die ganze Brautaussteuer kommt zum Vorschein. Wie die Braut eine solche Aussteuer erzielt, erfahren wir ebenfalls, wenn wir die Rückseite der nur aufgemalten Aussteuer studieren. Entwurf: Kükenthal.

Für Ware und Werbung Agfa Pelloro die Edelfolie. J. G. Farbenindustrie A.G., Berlin. Die Pellorofolien, die in verschiedenen Gold- und Silbernuancen, in Kupfer und in 9 Farbtönen hergestellt werden, sind jedem Bezieher der „Gebrauchsgraphik“ vorteilhaft bekannt als Drucksachenträger. Sie eignen sich auch für Ausstellungsstände und zur Schaufensterdekoration, wie das schicke Heftchen ausführt.

Die wirtschaftlichen Tesa Klebestreifen. P. Beiersdorf u. Co. A.G., Techn. Abt., Hamburg. Ein stark farbig wirkendes Faltblatt, das auf den beiden Innenseiten leider die schöne Geschlossenheit des äußeren Eindrucks vermissen läßt.

Fritz A. Mende. Der Streit mit dem Schatten. Ernst Rowohlt Verlag. Berlin. Das Zwielfichtartige der Erzählung ist von Wilhelm Plünnecke, der die Illustrationen gezeichnet hat, instinktsicher eingefangen. Der Autor und der Illustrator mögen sich innerlich verwandt sein. Die Geschichte fängt an, reißt ab, wird fortgeführt, der „Held“ geht in einen andern über, der kein Held, sondern Schriftsteller ist. Es ist ein flüchtiges Haschen und Entweichen. Alles ist mehr aufreizend als aufregend gestaltet. Gegen das Ende zu dringt in den geistreichen, bald blasierten, bald